

LFG 4

4.6. Staatlich geförderte Altersvorsorge, Lehrbuch "Wirtschaftslehre des Kreditwesens" S. 237-248,
- Basisversorgung am Beispiel der Rürup-Rente, siehe auch Heft 3 , Übung: 11.3,
- kapitalgedeckte Zusatzversorgung am Beispiel der Riester-Rente, siehe Heft 3, Übung : 11.2

LFG 2

Thema: 2.2 Zahlungsverkehr

2.2.1 Banknoten und Münzen

2.2.2 Überweisung

Aufgabenstellung wird per E-Mail versandt

LF 1 (Zander)

Erarbeiten Sie mithilfe des Lehrbuches jeweils die Aufgaben und den Aufbau von Bundesbank, Europäischer Zentralbank (EZB) und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

4.4 Staatl. Förderung des Sparens

Bedeutung und Inhalt

LB: Wirtschaftslehre des Kreditwesens, Seiten: 218 - 222

Übungen: Nr. 7.1 und 7.2, Arbeitsheft Nr.3

4.5 Staatlich geförderte Altersvorsorge

Übersicht zu den drei Schichten der Altersvorsorge

LB: Wirtschaftslehre des Kreditwesens, Seiten: 237 - 239

LFG 1: Ausarbeiten Thema: Rechtsobjekte:

-Welche Arten gibt es? Sachen z.B. vertretbare, nicht vertretbare, bewegliche, nicht bewegliche, teilbare... usw. Rechte (absolute Rechte, relative Rechte)

-Welche Bestandteile haben Sachen? (wesentliche, unwesentliche..., Zubehör)

-Was ist Besitz?

-Was ist Eigentum?

-Welche Arten von Besitz gibt es?

-Welche Arten von Eigentum gibt es? (Alleineigentum... usw.

-Wie erwirbt man Besitz?

-Wie erwirbt man Eigentum? (Einigung + Übergabe, nur Übergabe, Einigung + Abtretung des Herausgabeanspruchs, Einigung + Besitzkonstitut)

-Sonderformen des Eigentumserwerbs

-Eigentumserwerb an Grundstücken

Das alles bitte mit dem Wirtschaftslehrelehrbuch erarbeiten (je nach Auflage etwa ab Seite 123 Thema 2.2.2 Rechtsobjekte im Buch)

Das ist Stoff für 2 Wochen!!! (6 Unterrichtsstunden)

LFG 3 Wiederholung des Themas "Bestandskonten"

Alle Übungen zu Buchungssätzen für Bestandskonten im Lehrbuch "Rechnungswesen und Controlling" lösen und den gesamten Stoff zu den Bestandskonten (Aktiv- und Passivkonten) wiederholen und alle Übungen dazu nochmal üben und wiederholen.

Danach folgt das Thema "Erfolgskonten". Hier schon mal selbständig erarbeiten, was Erfolgskonten sind. (Lehrbuch und Internet verwenden).

B 19.1 und B 19.2 LF 1: Erarbeiten Sie mit Hilfe Ihres Lehrbuches relevante Inhalte zum Thema 1.3 Sonstige Unternehmensformen (GmbH & Co. KG, KGaA, SE, GbR, eV). Grenzen Sie weiterhin zum Thema 1.7 „Kooperation und Konzentration von Unternehmen“ diese beiden Begriffe definitorisch ab.

B 19.1 und B 19.2 LF1: Erarbeiten Sie mit Hilfe Ihres Lehrbuches relevante Inhalte zum Thema 1.7 „Kooperation und Konzentration von Unternehmen“, d.h. die im Buch genannten jeweiligen Unterformen, z.B. Konzern, Kartell, Syndikat, Fusion. Welche Funktionen und Besonderheiten zur staatlichen Wettbewerbspolitik werden genannt?

Sozialkunde IMK 19.1 & 2 und B 19.1 & 2

Ausarbeitungen zu Mutterschutz / Mutterschutzfristen und Elternzeit.

Die Ausarbeitung zum Mutterschutzgesetz soll folgende Punkte beinhalten:

- Beschäftigungsverbote
- Mutterschutzfristen
- Kündigungsschutz

- Mutterschaftsgeld

- Mutterschaftslohn

Die Ausarbeitung zum Elterngeld / Elternzeit soll folgende Punkte beinhalten:

- Ziele die damit verfolgt werden

- Finanzielle Leistungen

- Dauer

- Kündigungsschutz

Verwenden Sie dazu die entsprechenden Gesetze aus dem Internet, sowie beliebige aktuelle Quellen.

B 19.1 und B 19.2

LFG 4

Sparbrief

Übungen 5.1 - 5.3 (s. Arbeitsheft 3)

Bausparen (s. Lehrbuch)

B19.2

Englisch

Lehrbuch S.20, 21, 23 Redewendungen telephoning, making an appointment lernen

Lehrbuch S. 23 Aufgabe 8

B 19.2

LFG 2

Eröffnung eines Firmenkontos

1. Gesetzliche Vertreter juristischer Personen

Erarbeitung mit Hilfe der Lehrbücher (Grill oder Kompaktwissen) und Bearbeitung der Arbeitsblatts (per E-Mail versandt)

2. Rechtsgeschäftliche Vertreter juristischer Personen

Erarbeitung mit Hilfe der Lehrbücher und Bearbeitung des Arbeitsblattes "Handlungsvollmacht und Prokura" (per E-Mail versandt)

Kontoführung im Todesfall

Aufgabenstellungen zur Erarbeitung und Bearbeitung von Praxisfällen (Arbeitsblätter)
werden per E-Mail versandt

Deutsch

Erarbeitung des Vier-Ohren-Modells nach Friedemann Schulz von Thun mit Hilfe von
Arbeitsblättern (per E-Mail versandt)

B 19.1 und B 19.2

LFG 4

Sparbrief

Übungen 5.1 - 5.3 (s. Arbeitsheft 3)

Bausparen (s. Lehrbuch)
